

Franz Schubert

(1797-1828)

Gebet

Du Urquell aller Güte,
Du Urquell aller Macht,
lindhauchend aus der Blüte,
Hochdonnernd aus der Schlacht,

allwärts ist dir bereitet
ein Tempel und ein Fest,
allwärts von dir geleitet,
wer gern sich leiten läßt.

Du siehst in dies mein Herze,
kennst Seine Lust und Not,
mild winkt der Heimat Kerze,
kühn ruft gloriöser Tod.

Mit mir in eins zusammen
schlingt hier sich Kindes Huld,
und draußen leuchten Flammen
Abrennebd Schmach und Schuld.

Bereit bin ich zu sterben
im Kampf der Ahnen wert,
nur sicher vor Verderben
mir Weib und Kind am Herd.

Dein ist in mir die Liebe,
die diesen beiden quillt,
dein auch sind mutige Triebe
davon die Brust mir schwillt.

Kann es sich mild gestalten,
So laß es, Herr, gescheh'n,
den Frieden fürder walten
und Sitt' und Ruh' besteh'n.

Wo nicht, so gib zum Werke
uns Licht in Sturmesnacht,
Du ewige Lieb' und Stärke,
Dein Wollen sei vollbracht.

Wohin du mich willst haben,
mein Herr, ich steh' bereit,
zu frommen Liebesgaben,
wie auch zum wackern Streit.

Dein Bot' in Schlacht und Reise,
Dein Bot' im stillen Haus,
ruh' ich auf alle Weise
doch einst im Himmel aus.

Gebed

Gij bron van al het goede
gij bron van alle macht
zacht fluisterend uit de bloesem
hard bulderend uit de strijd.

Overal wordt te Uwer ere bereid
een tempel en een feest
overal leidt U degene
die zich graag door U leiden laat.

U ziet mij in mijn hart
En kent mijn vreugd en angst
Vredig wenkt de huiselijke kaars
Stoutmoedig roept de roemrijkere dood.

Met mij verenigd en omstremd
is de genade als van een kind
buiten lichten vlammen op
die schaamte en schuld verteren.

Ik ben bereid om te sterven
omwille van mijn edele voorvaderen
mits mijn vrouw en kind
thuis niet te gronde gaan.

Op U gericht is mijn liefde,
aangaande deze twee
op U gericht ook de dappere drijfkracht
waar mijn hart van overloopt.

Indien zachtmoedigheid binnen bereik is,
laat het dan, Heer, gebeuren,
laat er voortaan vrede heersen,
en rust en fatsoen bestaan.

Geef om dit te bewerken waar dit nog niet zo is,
ons licht in de stormwilde nacht,
Gij, eeuwige liefde en kracht.
Moge Uw wil geschieden.

Waarheen U wilt dat ik ga,
Mijn Heer! Ik ben er klaar voor.
Om wie het nodig hebben te helpen
Als ook voor de dappere strijd.

Of ik nu Uw bode ben in de strijd of onderweg,
Of in de stilte van mijn huis,
Ik zal hoe dan ook ten slotte eens
uitrusten in de hemel.